

Dietrich Murswiek

Peaceful Change
Ein Völkerrechtsprinzip?

Mit Zusammenfassungen
in englischer, französischer, polnischer, tschechischer
und russischer Sprache

Verlag
Wissenschaft und Politik
Köln 1998

Inhaltsverzeichnis

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS	9
I. WANDEL DER VERHÄLTNISSE UND STARRHEIT DES RECHTS – ZUR BEDEUTUNG DES PEACEFUL CHANGE	11
1. Peaceful change und historischer Wandel	12
2. Peaceful change und empirische Bedingungen der Friedlichkeit des Wandels	14
3. Peaceful change als normatives völkerrechtliches Thema	15
II. BEGRIFF UND INHALT DES PEACEFUL CHANGE	16
1. Definition und Gegenstand des peaceful change in der völkerrechtlichen Literatur	16
2. Abgrenzung von friedlicher Streitbeilegung	21
3. Abgrenzung von der clausula rebus sic stantibus	21
4. Abgrenzung von unfriedlichen Mitteln des Wandels	21
III. ZUR GESCHICHTE DER IDEE DES PEACEFUL CHANGE	22
1. Der historisch-politische Hintergrund	22
2. Die Entwicklung des Völkerrechts nach dem Ersten Weltkrieg	23
3. Der Revisionsartikel der Völkerbundssatzung	24
4. Die Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg	28
a) Art. 14 SVN	28
b) Die Praxis zu Art. 14 SVN	30
c) Die sonstige Praxis	30
IV. FUNKTIONEN DES PEACEFUL CHANGE IM GELTENDEN VÖLKERRECHT	31
1. Peaceful change als materielles Prinzip?	31

2. Peaceful change als Verfahren und Mittel?	32
3. Peaceful change als Handlungsrahmen	33
4. Peaceful change als Instrument der Kriegsverhütung	34
5. Peaceful change als politisches oder als völkerrechtliches Prinzip?	35
a) Peaceful change als politisches Prinzip?	35
b) Peaceful change als völkerrechtliches Prinzip?	35
V. „WANDLUNGSBEDÜRFTIGE“ LAGEN	38
1. Peaceful change zur Wahrung des Friedens?	38
2. Peaceful change zur Durchsetzung des Rechts	40
a) Änderungspflichten aus Verträgen	41
b) Änderungspflichten aus allgemeinem Völkerrecht, insbesondere aus ius cogens	42
c) Restitutionspflichten und Restitutionsansprüche	43
d) Ausschluß von peaceful change-Ansprüchen durch Vertrag	44
e) Revision der Folgen rechtswidrig gewordener Verträge	45
f) Korrektur faktischer Lagen, die durch die Entstehung neuen Völkerrechts rechtswidrig geworden sind	45
3. Peaceful change zur Durchsetzung von Interessen?	46
4. Peaceful change zur Korrektur ungerechter Lagen	46
a) Allgemeines	46
b) Fallgruppen	49
VI. VÖLKERRECHTLICH ERLAUBTE MITTEL DES PEACEFUL CHANGE	54
1. Vertragsschluß und Vertragsrevision	54
2. Verhandlungsangebote und Verhandlungen	55
3. Kauf und Tausch	56
4. Wirtschaftliche Leistungen und sonstige ökonomische Vorteile sowie ihre Vorenthaltung	56
5. Eröffnung politischer Entwicklungsperspektiven	57
6. Öffentliche Meinung	59
7. Entstehung neuen Gewohnheitsrechts	59
8. Internationale Rechtsetzung durch supranationale Organisationen	59
9. Gerichtliche Entscheidungen	60

10. Sonstige Mittel der friedlichen Streitbeilegung	60
11. Beschlüsse von Organen der Vereinten Nationen?	61
a) Beschlüsse der Generalversammlung	61
b) Maßnahmen des Sicherheitsrats	62
c) Entscheidungen des IGH ex aequo et bono	62
12. Zusammenfassung	63
VII. INSTITUTIONALISIERUNG DES PEACEFUL CHANGE? ART. 14 UN-CHARTA	64
1. Kompetenz der Generalversammlung	64
2. Materielle rechtliche Fragen	65
3. Wertung	67
VIII. INHALTLICHE GRENZEN DES PEACEFUL CHANGE?	69
1. Territoriale Integrität?	69
2. Unantastbarkeit von Statusverträgen?	70
a) Verfügende Verträge (Grenzverträge)	71
b) Sonderstatusverträge (Statusverträge i.e.S.)	72
3. Vertragliche Revisionsverbotsklauseln?	73
4. Das Selbstbestimmungsrecht der Völker	73
IX. VERPFLICHTUNG ZUR MITWIRKUNG AM PEACEFUL CHANGE?	74
X. PEACEFUL CHANGE UND VERFASSUNGSRECHT	76
1. Geltung der allgemeinen Regeln des Völkerrechts als Bundesrecht (Art. 25 GG)	76
2. Peaceful change als Friedensgefährdung? (Art. 26 GG)	77
a) Der objektive Tatbestand	77
b) Der subjektive Tatbestand	79
3. Peaceful change und Grundrechte	79

XI. ZUSAMMENFASSUNG	84
XII. AUSBLICK	88
LITERATURVERZEICHNIS	91
BIBLIOGRAPHIE PEACEFUL CHANGE	93
ZUSAMMENFASSUNGEN	
in englischer, französischer, polnischer, tschechischer und russischer Sprache	97
Summary: Peaceful Change – a principle of international law?	97
Résumé: Peaceful Change – un principe de droit international?	101
Podsumowanie: Peaceful Change – zasada prawa międzynarodowego?	105
Shrnutí: Peaceful Change – princip mezinárodního práva?	109
Обобщение: Peaceful Change – принцип международного права?	113